

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 26. Jänner 1991, 7.45 Uhr:

Der Hochdruckeinfluß bleibt laut Wetterdienst aufrecht. Die Temperaturen steigen tagsüber in 2000m von -2 auf +4 Grad, in 3000m von -4 auf 0 Grad.

Auf Grund der Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung besteht für höhergelegenen Straßen Tirols nur in den Mittagsstunden eine örtlich sehr geringe Gefahr durch Naßschneerutsche.

Trotz allgemein günstiger Verhältnisse muß der Tourengänger weiterhin den schlechten Schneedeckenaufbau in schattseitigen Steilhängen vermehrt beachten. Die klaren Nächte sowie die geringe Schneedecke bewirken die verstärkte Schwimmschneebildung. Auch kamnahe Windverfrachtungen bedeuten eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: 0	6 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: kein Wind		Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: kein Wind		Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: N	7 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: NO	9 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -2 auf +4 Grad 3000 m : -4 auf 0 Gr.

N e u s c h n e e :
Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr